

Name	Anschrift	Aktenzeichen
------	-----------	--------------

Stadt Oldenburg
 Amt für Teilhabe und Soziales
 Soziale Leistungen
 26105 Oldenburg

Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch – Zwölfter Teil (SGB XII)

- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung/Hilfe zum Lebensunterhalt) -

Sehr geehrte Damen und Herren,

— ich benötige weiterhin Leistungen nach dem SGB XII.

Meine aktuellen persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse – insbesondere in Bezug auf mein Einkommen und Vermögen – entnehmen Sie bitte der nachstehenden Aufstellung:

	eigene Person	Ehe-/Lebenspartner
<input type="checkbox"/> Rente	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Erwerbseinkommen	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Unterhalt	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Kindergeld	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> sonstiges Einkommen	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Vermögen (siehe Anlage)	_____ €	_____ €
— <input type="checkbox"/> Miete	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Nebenkosten	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Heizung	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Kranken- und Pflegeversicherung	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Haftpflichtversicherung	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Hausratversicherung	_____ €	_____ €
<input type="checkbox"/> Mehrbedarf für:	<input type="checkbox"/> Merkmal G, aG	<input type="checkbox"/> Merkmal G, aG
— <input type="checkbox"/> sonstiges (bitte angeben)	_____	
<input type="checkbox"/> wurden freiwillige Beiträge für die Altersvorsorge an die DRV gezahlt?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Bitte unbedingt Nachweise sowie Kontoauszüge der letzten drei Monate und die anliegende Vermögenserklärung ausgefüllt beifügen!

Diesen Antrag auf Weitergewährung von Leistungen nach dem SGB XII mit seinen Anlagen habe ich wahrheitsgemäß ausgefüllt.

Wenn und solange ich Leistungen nach dem SGB XII erhalte, werde ich Änderungen der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse (Familien-, Wohn-, Einkommens-, Vermögens- und Aufenthaltsverhältnisse) unverzüglich und unaufgefordert mitteilen.

Datum

Unterschrift 1. Person

Unterschrift 2. Person

Anlage zum Sozialhilfeantrag von

Name, Vorname	Geb.-Datum
---------------	------------

Merkblatt

Hinweise über die Pflichten der nachfragenden Person bzw. des/der Leistungsempfängers/-empfängerin, Bevollmächtigte/n oder Betreuer/in nach dem Sozialgesetzbuch:

Wer Sozialhilfe beantragt oder erhält, ist verpflichtet:

1. sein Einkommen und Vermögen (auch im Ausland) sowie seine Arbeitskraft für seinen Lebensunterhalt einzusetzen,
2. alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistung erheblich sind, insbesondere:
 - ⇒ Auskünfte über seine wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse zu erteilen, der Erteilung von erforderlichen Auskünften durch Dritte zuzustimmen.
 - ⇒ die zum Feststellen des Bedarfs notwendigen Unterlagen vorzulegen (z. B. Bescheide über den Bezug von Renten, Arbeitslosengeld, Wohngeld, Mietverträge)
 - ⇒ jede Änderung in den Familien- (z. B. Geburten, Eheschließungen, Sterbefall), Einkommens- (auch Zinseinkünfte), Vermögens- (auch Veräußerungen oder Schenkungen) und Aufenthaltsverhältnissen (z. B. Wohnungsänderung, Auslandsaufenthalt) und in den Verhältnissen der im Haushalt lebenden Angehörigen **rechtzeitig** mitzuteilen. Bei einem Auslandsaufenthalt von mehr als vier Wochen werden die laufenden Leistungen bis zur nachgewiesenen Rückkehr ins Inland eingestellt.

Hierzu gehören auch Angaben über Arbeitsaufnahme, Beantragen von anderen Sozialleistungen, z. B. Renten, Krankengeld, Arbeitslosengeld, Pflegeleistungen der Krankenkasse, Änderung des Pflegebedarfes (z. B. Antrag auf Höherstufung) u. ä. Bei Umzug ist der neue Mietvertrag unverzüglich einzureichen bzw. die neue Anschrift bekanntzugeben. Wenn Wohnungsbeschaffungskosten, z. B. Mietkaution, Umzugs- oder Renovierungskosten übernommen werden sollen, ist **vor Abschluss eines Vertrages** über die neue Unterkunft die Zustimmung des Amtes für Teilhabe und Soziales erforderlich.

- ⇒ ob in den letzten 10 Jahren Vermögenswerte (z. B. Haus- oder Grundbesitz, Barvermögen, Wertpapiere usw.) auf andere Personen übertragen wurden, z. B. durch Verkauf, Schenkung, Übergabevertrag, Altenteil usw.

Wir weisen Sie darauf hin, dass das Amt für Teilhabe und Soziales am Sozialdatenabgleich gemäß § 118 Absatz 1 und 2 Sozialgesetzbuch -Zwölftes Buch- (SGB XII) teilnimmt. Das Amt für Teilhabe und Soziales kann einen Kontenabruf beim Bundeszentralamt für Steuern durchführen (§ 93 Absatz 8 in Verbindung mit § 93 b Abgabenordnung).

Folgen von Pflichtverletzungen

Wer falsche Angaben macht oder Tatsachen verschweigt oder Veränderungen nicht mitteilt, die sich auf den Umfang der Sozialhilfe auswirken, muss die zu Unrecht empfangene Leistung erstatten. Außerdem ist dann grundsätzlich der Tatbestand des Betruges erfüllt (§ 263 Strafgesetzbuch), so dass daneben ein gerichtliches Strafverfahren eingeleitet werden kann. Auch der Versuch ist strafbar.

Empfangsbekanntnis

Dieses Merkblatt habe/n ich/wir heute erhalten und von dem Inhalt Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Nachfragende Person Bevollmächtigte/r Betreuer/in

Ort, Datum

Ehepartner Bevollmächtigte/r Betreuer/in

Vermögenserklärung

Name, Vorname, ggf. Geburtsname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer, PLZ und Wohnort	

Ich verfüge über folgende Vermögenswerte: Zu meinen Angaben lege ich detaillierte Unterlagen bei. Weitere Angaben habe ich ggf. auf einem Beiblatt gemacht.				Angespartes Vermögen bis zum heutigen Tage
Bargeld	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in Höhe von	€	
Taschengeld (Konto bei der Einrichtung)	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in Höhe von	€	
Girokonto	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in Höhe von	€	
PayPal-Konto (Internet)	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in Höhe von	€	
Sparkassen-, Bank- oder Postsparkassenguthaben (auch im Ausland) <input type="checkbox"/> kein Sparguthaben				
	Kto.-Nr.	bei (Geldinstitut)	€	
	Kto.-Nr.	bei (Geldinstitut)	€	
	Kto.-Nr.	bei (Geldinstitut)	€	
Bausparvertrag <input type="checkbox"/> kein Bausparvertrag				
	Vertrags-Nr.	bei (Bausparkasse)	€	
	Vertrags-Nr.	bei (Bausparkasse)	€	
Prämiensparvertrag <input type="checkbox"/> kein Prämiensparvertrag				
	Vertrags-Nr.	bei (Geldinstitut)	€	
	Vertrags-Nr.	bei (Geldinstitut)	€	
Lebens-, Sterbegeld-, private Rentenversicherung <input type="checkbox"/> keine Lebens-, Sterbegeld-, Rentenversicherung				
Art	fällig am	Vertrags-Nr.	bei (Versicherung)	€
Art	fällig am	Vertrags-Nr.	bei (Versicherung)	€
Grundbesitz/ Wohnungseigentum (auch im Ausland) <input type="checkbox"/> kein Grundbesitz/ Wohnungseigentum				
Hausgrundstück	Ort, Straße			
Bezeichnung lt. Grundbuch, Band, Blatt, Flurstück			Hausgrundstück (m ²)	Wohnfläche (m ²)
sonstige Grundstücke	Bezeichnung lt. Grundbuch, Band, Blatt, Flurstück, Ort, Straße			Größe (m ²)
land- u. forstwirtschaftliches Vermögen	Bezeichnung lt. Grundbuch, Band, Blatt, Flurstück, Ort, Straße			Größe des Betr. (ha)
Einheitswert nach dem Stande vom → Datum	Nutzungsart			Ackerland (ha)
Sind Flächen verpachtet?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Welche Nutzungsart bei welcher verpachteten Flächen	

Wohn- oder Nießbrauchrecht			
<input type="checkbox"/> kein Wohn- oder Nießbrauchrecht		<input type="checkbox"/> Wohn- oder Nießbrauchrecht zwischenzeitlich gelöscht	
Ich besitze am nachfolgend genannten Grundstück ein Wohn- bzw. Nießbrauchrecht:			
Hausgrundstück	Ort, Straße		
Bezeichnung lt. Grundbuch, Band, Blatt, Flurstück		Hausgrundstück (m ²)	Wohnfläche (m ²)
Seit:	Unentgeltliches Recht: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Folgendes umfasst dieses Recht:			
Haben Sie je Grundbesitz besessen? <input type="checkbox"/> Nein			
		Ja, welchen Bis wann?	
Weiteres Vermögen (auch im Ausland)			
Kraftfahrzeug(e)	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Art/Baujahr Amtliches Kennzeichen
Sonstiges Vermögen			
Aktien, Wertpapiere	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Schmuck	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Antiquitäten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Kunstgegenstände	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Beteiligung an Firmen, Gesellschaften	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
sonstige Wertgegenstände, z. B. Instrumente, Briefmarken, Münzen usw.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Haben Sie Ansprüche gegen andere Personen oder solche wegen:			
- Erb- bzw. Pflichtteilsansprüchen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Hinweis: Soweit Sie Ansprüche haben, bitte auf einem Extrablatt angeben, gegen wen und wie hoch diese Ansprüche sind und wann und wie sie geltend gemacht wurden.
- geliehenem Geld	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
- Schadenersatz	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
- geleisteter Arbeit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
- sonstige Gründe	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Ich habe in den letzten 10 Jahren folgende Beträge aus meinem Vermögen oder folgendes Grundeigentum verschenkt:		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Art des Geschenkes und Name, Vorname der beschenkten Person			

Ich bin darüber belehrt worden, dass ich nach § 60 Sozialgesetzbuch - Allgemeiner Teil - (SGB) über meine Einkommens- und Vermögensverhältnisse wahrheitsgemäße und vollständige Angaben zu machen habe.

Von den nachfolgenden abgedruckten Bestimmungen habe ich Kenntnis genommen. Ich weiß, dass unrichtige bzw. unvollständige Angaben eine strafrechtliche Verfolgung wegen Betruges nach sich ziehen können.

Ort, Datum

Unterschrift ggf. gesetzlicher Vertreter oder Betreuer

Hinweis:

Die von Ihnen gemachten Angaben werden im Rahmen der automatisierten Datenverarbeitung verarbeitet. Die Berechtigung zur Erhebung ergibt sich aus §§ 9 ff. Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG).